

Niederschrift
zur 10. Gemeinderatssitzung 2015 Crossen an der Elster
am 30. November 2015

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr Ende der Sitzung : 20.45 Uhr

Der Gemeinderat umfasst 13 Mitglieder, davon sind anwesend :

Bürgermeister : Uwe Berndt

Erster Beigeordneter : Jörg Henke

Gemeinderatsvorsitzender : Hans-Ulrich Feit

Gemeinderatsmitglieder : Lisa Beckmann, Ralf Dölle, Andreas Giegold, Marco Holze, Mario Koczkodaj, Veit Kuhlmann, Jens Lüdtker, Albrecht Pitschel, Ronny Rönsch

Es fehlen entschuldigt : Heike Nietzold,

Es fehlen unentschuldigt : -

Außerdem sind anwesend : Frau Troll

Schriftführung : Frau Löber

SITZUNGSVERLAUF :

TOP 1 : Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Gemeinderatsvorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 2 : BÜRGERANFRAGEN

Da keine Bürger anwesend sind, geht man sogleich über zum TOP

TOP 3 : Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Einladung mit der Tagesordnung war den Mitgliedern des Gemeinderats fristgerecht und ordnungsgemäß zugegangen.

Von den 13 Mitgliedern des Gemeinderates sind 12 anwesend; somit ist die Versammlung beschlussfähig.

Die Tagesordnung war den Mitgliedern des Gemeinderats mit der Einladung zugegangen.

TAGESORDNUNG :

TOP 1 : Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

TOP 2 : **BÜRGERANFRAGEN**

TOP 3 : Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

TOP 4 : Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung 16.11.2015 (Anlage)

TOP 5 : Beratungen und ggf. Beschlussfassungen : (Anlagen)

5.1 Haushalt 2016 (Anlage extra)

5.2 Finanzplan 2015 - 2019 (Anlage extra)

5.3 Sanierungssatzung „Alter Ortskern“

5.4 Hochwasserschadensbeseitigung „Raudauffer hinter dem Gewerbegebiet“ - Ingenieurleistungen

5.5 Hochwasserschadensbeseitigung „Brücke über die Weiße Elster bei Ahlendorf“ – Ingenieurleistungen

5.6 Milchversorgung Clementine

TOP 6 : Mitteilungen und Verschiedenes

im Anschluss : nichtöffentlicher Teil :

TOP 7 : Beratungen und ggf. Beschlussfassungen :

7.1 Verkauf Flurstücke 67/82 und 67/81 im Gewerbegebiet „Lange Wiese“

TOP 8 : Mitteilungen und Verschiedenes

Auf Anfrage des Gemeinderatsvorsitzenden stellt Herr Lüdtko den Antrag um Aufnahme des TOP: Einberufung einer außerordentlichen VG-Versammlung zum Thema Schulstandort und Gebietsreform

Der Bürgermeister, Herr Berndt stellt den Antrag um Aufnahme des TOP: Einreichung eines regionalen Förderkonzeptes – Erweiterung um die Gemeinde Hartmannsdorf (Tischvorlage.)

Somit erweitert sich die Tagesordnung um diese beiden Punkte.

Tagesordnung

- TOP 1 :** Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 :** **BÜRGERANFRAGEN**
- TOP 3 :** Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- TOP 4 :** Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung 16.11.2015 (Anlage)
- TOP 5 :** Beratungen und ggf. Beschlussfassungen : (Anlagen)
- 5.1 Haushalt 2016 (Anlage extra)
 - 5.2 Finanzplan 2015 - 2019 (Anlage extra)
 - 5.3 Sanierungssatzung „Alter Ortskern“
 - 5.4 Hochwasserschadensbeseitigung „Raudauffer hinter dem Gewerbegebiet“ - Ingenieurleistungen
 - 5.5 Hochwasserschadensbeseitigung „Brücke über die Weiße Elster bei Ahlendorf“ – Ingenieurleistungen
 - 5.6. Einreichung eines regionalen Förderkonzeptes (lt. Beschlussvorlage)
 - 5.7. Milchversorgung Clementine
 - 5.8. Einberufung einer außerordentlichen VG-Versammlung zum Thema Schulstandort und Gebietsreform
- TOP 6 :** Mitteilungen und Verschiedenes
- im Anschluss : nicht öffentlicher Teil :**
- TOP 7 :** Beratungen und ggf. Beschlussfassungen :
- 7.1 Verkauf Flurstücke 67/82 und 67/81 im Gewerbegebiet „Lange Wiese“
- TOP 8 :** Mitteilungen und Verschiedenes

Es erfolgen keine weiteren Anmerkungen oder Änderungen; die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

TOP 4 : **Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung**

Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung vom 16. 11. 2015 ist den Mitgliedern zugegangen. Es erfolgen keine Anmerkungen; die Niederschrift wird mit 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 6 Enthaltungen genehmigt. Die Tonbandaufzeichnungen der Sitzung sind zu löschen.

TOP 5 : **Beratungen und ggf. Beschlussfassungen : (Anlagen)**

5.1 Haushalt 2016 (Anlage extra)

Hierzu erhält Frau Troll das Wort.

Im Haupt- und Finanzausschuss wurde über den Haushalt diskutiert und Änderungen vorgenommen.

Diese Änderungen liegen jedem Gemeinderatsmitglied vor und werden von Frau Troll erläutert. In den Vermögenshaushalt wurden die Maßnahmen zur Städtebauförderung aufgenommen; dieser Maßnahmenkatalog liegt jedem zur Einsicht vor.

Die eingeplanten Maßnahmen zum Hochwasserschutz werden zu 100 % gefördert.

Bei der Maßnahme „Sportpark“ sollte der Landrat mit in die Pflicht genommen werden, da dieser vorwiegend für den Schulsport genutzt werden soll.

Herr Berndt wirft ein, dass die TLG für den Deichbau Weiße Elster 200.000 € gestrichen hat, also nur 68 T€ zur Verfügung stehen. (Deich war nach deren Meinung nicht so lang). Die 100 %ige Förderung bleibt allerdings bestehen. Demzufolge muss der Haushalt entsprechend geändert werden.

Herr Lüdtke kann dies nicht akzeptieren; Herr Möller soll zur Gemeinderatssitzung eingeladen werden, um mit ihm das Problem zu diskutieren. Man will versuchen, anhand von altem Bildmaterial die Länge des Deiches nachzuweisen.

Herr Lüdtke erhält auf Anfrage noch Informationen zur rechtskräftigen Auflösung des Kita-ZV.

Man kommt zur Beschlussfassung.

Beschluss 57/2015: Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt die Haushaltssatzung mit –plan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2016 in der vorliegenden Form.

Der Beschluss wird mit 11 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme gefasst.

5.2 Finanzplan 2015 - 2019 (Anlage extra)

Frau Troll übernimmt das Wort und gibt auch hierzu kurze Erläuterungen.

Der Finanzplan ist eine Vorschau auf die nächsten Haushaltsjahre. (Zahlen sind geschätzt)

Die gestellten Fragen werden durch sie beantwortet.

Man kommt zur Beschlussfassung.

Beschluss 58/2015: Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt den Finanzplan für die Haushaltsjahr 2015 – 2019 in der vorliegenden Form.

Der Beschluss wird mit 10 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen gefasst.

5.3 Sanierungssatzung „Alter Ortskern“

Die Sanierungssatzung ist 2012 bereits besprochen, aber nicht beschlossen und veröffentlicht worden. Nun wurden lediglich ein paar Grenzen verändert.

Beschluss 59/2015: Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt die 1. Änderung der Sanierungssatzung „Alter Ortskern“ vom 08.06.2006 in der beiliegenden Form.

Der Beschluss wird mit 10 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen gefasst.

5.4 Hochwasserschadensbeseitigung „Raudafer hinter dem Gewerbegebiet“ - Ingenieurleistungen

Dieser TOP wurde im Hauptausschuss diskutiert. Der Bürgermeister gibt Erläuterungen dazu. Die Planungs- und Ausführungsleistungen werden zu 100 % gefördert.

Beschluss 60/2015: Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt die Leistungen für die Planung der Leistungsphasen 3 bis 9 an das Büro:

Ingenieurpartnerschaft Reislöhner und Frölich
Hermann-DauterstädtStr. 1
07613 Crossen

aufgrund des vorliegenden Angebotes zu vergeben (Anhang).

Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung des notwendigen Auftrags ermächtigt.

Der Beschluss wird mit 12 Ja-Stimmen gefasst.

5.5 Hochwasserschadensbeseitigung „Brücke über die Weiße Elster bei Ahlendorf“ – Ingenieurleistungen

Auch diese Beschlussvorlage wird vom Bürgermeister erläutert. Die Bauabnahme soll im Januar beginnen.

Beschluss 61/2015: Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt die Leistungen für die Planung der Leistungsphasen 5 und 6, sowie Leistungsphasen 4 - 6 für die Tragwerksplanung an das Büro:

Ingenieurbüro Kleb GmbH
Thomas Kleb
Gustav-Freytag-Straße 29
99096 Erfurt

aufgrund des vorliegenden Angebotes zu vergeben (Anhang).

Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung des notwendigen Auftrags ermächtigt.

Der Beschluss wird mit 12 Ja-Stimmen gefasst.

5.6. Einreichung eines regionalen Förderkonzeptes (lt. Beschlussvorlage)

Bgm. Berndt informiert, dass die Gemeinden Rauda und Hartmannsdorf in das Förderkonzept mit aufgenommen werden möchten. Somit müsste die Gebietskulisse um die beiden Gemeinden erweitert werden. Hierzu ist eine Beschlussfassung seitens dieser Gemeinden nötig. Da die Gemeinde Rauda im Haushaltskonsolidierungskonzept ist, kann sie hierzu keinen Beitrag leisten. Die Gemeinde Hartmannsdorf hat bereits den Beschluss gefasst.

Herr Lüdtker möchte im Beschluss bei Erläuterungen folgendes vermerkt haben:

„Anerkennung als regionaler Förderschwerpunkt im Rahmen der Dorferneuerung“. Dem wird zugestimmt.

Es kommt zur Beschlussfassung

Beschluss 62/2015: Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, im Beschluss Nr. 47/2014 die festgelegte Gebietskulisse um die Gemeinde Hartmannsdorf zu erweitern.

Der Beschluss wird mit 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gefasst.

5.7. Milchversorgung Clementine

Hierzu gibt der Bürgermeister Erläuterungen. Einen Zuschuss durch die Gemeinde Crossen für den Kita-ZV gab es schon in Form der Beteiligung am Mittagessen.

Nach der Diskussion, die Fremdkinder betreffend, wurde festgelegt, dass diese auch die Unterstützung erhalten sollen. Dies wäre für die Gemeinde ein Gesamtzuschuss von 300,- €/Jahr.

Beschluss 63/2015: Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt die Übernahme der Kosten für die Milchversorgung der Kinder in der Clementine ab 01.01.2016 in Höhe von ca. 300,- €.

Der Beschluss wird mit 12 Ja-Stimmen gefasst.

5.8. Einberufung einer außerordentlichen VG-Versammlung zum Thema Gebietsreform und Schulstandort

Gebietsreform:

Herr Lüdtker erläutert dem Gemeinderat seine Beweggründe hierzu. Er schätzt ein, dass eine außerordentliche VG-Versammlung dringend notwendig wird. Auf Einladung vom Bürgermeister Herrn Heiland fand eine Zusammenkunft mit Herrn Bierbrauer, dem 1. Beigeordneten und Herrn Lüdtker in Bad Köstritz statt. Hierbei kam zum Ausdruck, dass die Stadt Bad Köstritz es sich vorstellen könnte, unserer VG beizutreten. Man legte fest, eine gemeinsame Beratung in Form einer Gemeinschaftsversammlung einzuberufen.

Schulstandort:

Herr Lüdtkke äußert seine Bedenken zum Fortbestehen des Schulstandortes in Crossen. Es ist an der Zeit, dass sich die Kommunen gemeinschaftlich um den Schulstandort kümmern. Um die Meinung der anderen Mitgliedsgemeinden herauszufinden, wäre diese Zusammenkunft sehr wichtig.

Hierzu sollte heute ein Beschluss gefasst werden, dass der Bürgermeister und die VG-Mitglieder beauftragt werden, eine derartige Versammlung einzufordern.

Der Gemeinderat teilt diese Meinung und man kommt zur Beschlussfassung.

Beschluss 64/2015: Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen a.d.Elster beschließt, die Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung zu beauftragen, eine Gemeinschaftsversammlung zu den Themen „Gebietsreform“ und „Schulstandort“ einzufordern.

Der Beschluss wird mit 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gefasst.

TOP 6 : Mitteilungen und Verschiedenes

Der Bürgermeister gibt Informationen zu folgenden Themen:

- Einwohnerversammlung am 10. 12. 2015
- Weihnachtsmarkt am Wochenende
- 03. 01. 2016 Wanderung zum Denkmal der Elisabeth v. Heyking – geplant vom Schlossverein
- Baubeginn Floßgrabenbrücke vorige Woche Donnerstag

Weiterhin schlägt der Bgm. vor, am 07. 12. 2015, 19 Uhr Herrn Gast einzuladen, um dem Gemeinderat seine angedachte Beplanung des ehemaligen Kindergartengrundstückes vorzustellen.

Ebenfalls eingeladen werden soll das Ing.-Büro Kleb (Brücke Weiße Elster) und Herr Möller wegen des Deichbaues. (Anfang Januar nach terminlicher Absprache)

- Auf Anfrage erhält Herr Lüdtkke die Information, dass sich kein Vorsitzender für den Bauausschuss gefunden hat und der Bürgermeister sich zur Zeit auch um die Gemeindearbeiter kümmert.

Der Bürgermeister wird dieses Thema noch einmal in den Gemeinderat einbringen.

Der öffentliche Teil der Gemeinderatssitzung ist beendet, man geht über zum nicht öffentlichen Teil.